

München, 24. Oktober 2024

Presseinformation

Personalie

Caroline Pannier übernimmt Projektleitung der electronica

Claudia Grzelke
PR Manager
Tel. +49 89 949-21498
claudia.grzelke@
messe-muenchen.de

Zum 1. Dezember 2024 wird Caroline Pannier neue Projektleiterin der electronica. Sie folgt auf Katja Stolle, die künftig als Executive Director die Bereichsleitung der Technologiemesen bei der Messe München von Dr. Martin Lechner übernimmt, der ab Dezember in den Ruhestand geht.

Caroline Pannier ist seit fast 13 Jahren bei der Messe München im Bereich Elektronikmesen tätig. Die Diplom Kauffrau mit einem LL.M in Technikrecht hat dort unter anderem als Projektleiterin der productronica und zuletzt als stellvertretende Projektleiterin der electronica ihre Expertise erfolgreich unter Beweis gestellt.

„Mit Caroline Pannier steht erneut eine äußerst erfahrene Messemacherin an der Spitze der electronica“, sagt Dr. Reinhard Pfeiffer, Geschäftsführer der Messe München. „Ich wünsche ihr für die kommenden Aufgaben alles Gute und bin mir sicher, dass sie mit ihrer langjährigen Messeerfahrung den Weg der electronica sehr erfolgreich weiter gestalten wird.“

„Als wichtigster internationaler Branchentreffpunkt bündelt die electronica Innovationen und Trends, und setzt neue Impulse. Ich freue mich sehr darauf, die Messe gemeinsam mit meinem Team und im engen Austausch mit der Branche weiter voranzubringen und neue Akzente zu setzen,“ sagt Caroline Pannier über ihre neue Rolle.

Diese Pressemitteilung inklusive Bildmaterial steht auch zum Download im [electronica newsroom](#) bereit.

Messe München GmbH
Am Messesee 2
81829 München
Germany
messe-muenchen.de



Presseinformation | 24. Oktober 2024 | 2/2

Über die electronica

Die electronica ist der wichtigste internationale Branchentreffpunkt der Elektronikindustrie. Als Weltleitmesse präsentiert sie die ganze Bandbreite an Technologien, Produkten und Lösungen der Elektronik und bringt Experten und Anwender aus aller Welt zusammen. Das umfangreiche Rahmenprogramm mit hochkarätig besetzten Konferenzen und praxisorientierten Foren vermittelt tiefe Einblicke in neueste Trends von der Forschung bis zur Anwendung und behandelt aktuelle gesellschaftliche Themen. Die nächste electronica findet vom 12. bis 15. November 2024 auf dem Gelände der Messe München statt.

electronica weltweit

Neben der electronica organisiert die Messe München die electronica China, die electronica South China, die electronica India, die SmartCards Expo und die electronicAsia. Zum Netzwerk an Elektronikmessen zählen zudem die productronica in München, die productronica China, die productronica South China, die productronica India sowie die LOPEC.

Messe München

Als einer der bedeutendsten Messeveranstalter der Welt zeigt die Messe München auf ihren weltweit rund 90 Fachmessen die Welt von morgen. Darunter sind zwölf Weltleitmessen wie bauma, BAU, IFAT oder electronica. Das Portfolio umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter ebenso wie für neue Technologien. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert sie Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, Türkei, Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand und den USA. Mit einem Netzwerk von über 15 Beteiligungsgesellschaften und fast 70 Auslandsvertretungen ist die Messe München in mehr als 130 Ländern aktiv. Die jährlich mehr als 150 Veranstaltungen ziehen im In- und Ausland rund 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an.